



Protokoll der 81. Generalversammlung 10. März 2016, 18:30 Uhr Mehrzweckraum, Klinik Waldhaus Loëstr. 220, Chur

Der Präsident, Gaudenz Bavier, eröffnet um 18:30 Uhr die 81. ordentliche Generalversammlung der ICS mit der Begrüssung der anwesenden Vereinsvertreter sowie der Gäste:

Stefan Nigg (Finanzkontrolle Stadt Chur), Sabine Neuwirth (Sportfachstelle Stadt Chur), Sara Schneider (BTV Chur Geschäftsleitung), Thierry Jeanneret (Graubünden Sport), Nicole Willi (BTV Chur), Reinhard Spahr (Revisor, eh. VS-Mitglied), Claudio Wetzstein (eh. VS-Mitglied), Jann Gruber (Stadtschule Chur)

Entschuldigungen:

Urs Marti (Stadtpräsident), Tom Leibundgut (Stadtrat), Bernhard Aebli (VS-Mitglied), Hans-Jörg Berger (eh. VS-Mitglied), Pascal Kessler (BVC Calanda), Rita Moll (GGC), Markus Ullius (Shindokan Chur), Barbara Frey (RV Chur), Mathias Fässler (TTC), Reto Fäh (SC Chur), Reto Hodel (SLRG), Jan Schneider (BTV All-round), Remo Cavegn (BVS)

Anwesend Vertreter von 19 Vereinen (von 49)

1. **Begrüssung und Wahl von zwei Stimmzählern** Als Stimmzähler werden gewählt:
Claudia Wetzstein (OLG), John Fisher (Tennisclub Chur)

2. **Protokoll der GV 18.03.2015** Keine Fragen oder Bemerkungen – das Protokoll wird einstimmig verabschiedet und an Josy Künzler verdankt.

3. **Jahresbericht des Präsidenten**

Verbandsjahr 2015/16 – Sitzungen und Veranstaltungen

Im vergangenen Vereinsjahr wurden drei Vorstandssitzungen durchgeführt. Die Vorstandsmitglieder wie auch der Präsident haben an verschiedenen Anlässen der Churer Sportvereine teilgenommen. Anlässlich der Vorstandssitzung im Dezember informierte Christian Theus über die neuen Pläne im Bereich der Churer Sportanlagen.

Sportinfrastruktur in Chur wie weiter?

Nach dem „Nein“ des Churer Stimmvolks zum Gemeindeparkanlagenkonzept vor zwei Jahren unternimmt die Stadt Chur einen neuen Anlauf, verschiedene Sportanlagen auf den neusten Stand zu bringen. Dieses Geschäft steht für die kommende Maisitzung auf der Traktandenliste des Churer Gemeinderates. Aus diesem Grund kann heute noch nichts Konkretes zur Weiterentwicklung der Churer Sportanlagen gesagt werden.

Wie der zuständige Leiter der Kontaktstelle Wirtschaft der Stadt Chur, Christian Theus, dem Präsidenten der ICS aber versprochen hat, werden die Churer Sportvereine an einer noch zu bestimmenden Veranstaltung im Mai 2016 aus erster Hand informiert.

Dominic Suter – Gewinner des Jugend-Sportförderpreises

Dominic Suter konnte am 2. Februar 2016 den Jugend-Sportförderpreis in einer würdigen Feier entgegennehmen. Es ist das erste Mal, dass ein Schütze den Jugendsportförderpreis der Stadt Chur gewonnen hat. Der sympathische Maturand der Schützengesellschaft Chur war u.a. Schweizermeister der Junioren im olympischen Schnellfeuer und belegte im vergangenen Jahr den 11. Rang an den Europameisterschaften der Junioren.

Ausblick und Dank

Das Thema Churer Sportanlagen und die ungelöste Situation im Bereich der Churer Sportinfrastruktur wird die ICS auch in Zukunft beschäftigen.

Der Präsident bedankt sich an dieser Stelle bei allen Churer Sportvereinen für ihre Geduld und ihr grosses Engagement.

Er dankt weiter auch der Stadtregierung für den Jugend-Sportförderbeitrag sowie allen, welche die ICS im vergangenen Jahr unterstützt haben.

Nicht zuletzt möchte Gaudenz Bavier auch seinen Vorstandsmitgliedern und Sabine Neuwirth von der Sportfachstelle für die gute Zusammenarbeit danken.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

- 4. Jahresrechnung 2015** Der Kassier, Marc Berger, erläutert die Fakten der Jahresrechnung.
Die Jahresrechnung 2015 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 1'053.90 ab.
- 5. Bericht der Revisionsstelle und Genehmigung der Jahresrechnung** Die Jahresrechnung 2015 wurde von der Finanzkontrolle der Stadt Chur (Stefan Nigg/Armin Blumenthal) sowie vom Revisor der ICS (Reinhard Spahr) revidiert und wird von Reinhard Spahr der Generalversammlung zur Genehmigung empfohlen.

Die Jahresrechnung 2015 wird ohne Gegenstimme genehmigt, der Vorstand entlastet.
- 6. Jahresbeitrag 2016 / Budget 2016** Der Vorstand der ICS beantragt, den Jahresbeitrag bei Fr. 100.-- zu belassen.

Der Antrag des Vorstandes wird einstimmig genehmigt.

Der Kassier, Marc Berger, erläutert die Zahlen des Budgets 2016 mit einem Überschuss von Fr. 50.--.
Die Zahlen bewegen sich im Bereich der Vorjahre.
Das Budget 2016 wird zur Kenntnis genommen und die Arbeit des Kassiers herzlich verdankt.
- 7. Vorstand: Abgang / Ersatzwahl** Als Ersatz für die letztes Jahr zurückgetretenen Revisoren wird Reinhard Spahr gewählt.

Gaudenz Bavier erwähnt, dass an der nächsten GV über eine Statutenänderung abgestimmt wird, weil die beiden zusätzlichen Revisoren eigentlich gar nicht benötigt werden, da die Finanzkontrolle der Stadt Chur die Revision macht und nicht nochmals kontrolliert werden muss.

Gaudenz Bavier verabschiedet das langjährige Vorstandsmitglied Josy Künzler. Sie wurde an der 73. GV der ICS vom 19. März 2008 gewählt, hat als Vertreterin des BTV Chur im Vorstand Einsitz genommen und bald das Amt als Verfasserin der Protokolle übernommen.

Neu gewählt wird Nicole Willi (BTV Chur).
Nicole Willi stellt sich den Anwesenden gleich selber kurz vor und erzählt über ihren Werdegang im BTV Chur.
- 8. Mutationen / Eintritte / Austritte** Der Eislaufverein Dreibünden Chur ist aus der ICS ausgetreten.

9. Informationen Talentklasse (Dr. Jann Gruber)

Jann Gruber, Leiter der Stadtschule Chur, informiert über die Talentklassen auf Sekundarstufe I, welche ab Schuljahr 2016/17 angeboten werden.

Der Entscheid dazu fiel im November 2015 durch den Gemeinderat. Unterdessen wurden zwei Regelklassen-Lehrpersonen angestellt. Dazu kommen Musiklehrer der Musikschule Chur (für zusätzliche musikalische Grundlagen) sowie ein Koordinator/Sportlehrer (Hr. Brönnimann). Dieser ist das Verbindungsglied zwischen den Vereinen und der Schule und wird mit diesen ab Mai 2016 Kontakt aufnehmen.

Der Unterricht erfolgt im Schulhaus Giacometti mit 2 Klassen à max. 16 Schülern pro Jahrgang, aufbauend ab SJ 2016/17. Diese Klassen sind im Regel-Schulhaus integriert. Für das erste Jahr wird nach Absolvierung der kantonalen Aufnahmeprüfung mit 10 - 12 Schülern pro Klasse gerechnet. Dies sind gute Bedingungen zum Starten. Die Hälfte sind Churer, die Hälfte von ausserhalb der Gemeinde. Vertretene Sportarten: Fussball, Unihockey, Eishockey, Triathlon. Dazu kommen einige Schülerinnen und Schüler aus dem Musikbereich.

Mit den Sport- und Musikvereinen, in welchen die Schülerinnen und Schüler trainieren und musizieren/üben, aber auch mit den Talenten und ihren Erziehungsberechtigten wird eine Verhaltensvereinbarung abgeschlossen.

Die Talente müssen verstärkten Anforderungen, z.B. auch im Arbeitsverhalten, genügen. Zudem haben sie gleich viel Unterricht wie die übrigen Schülerinnen und Schüler. Dafür werden auch zwei Ferienwochen noch für Unterricht eingesetzt.

Am Dienstag- und Donnerstagmorgen sind Zeitfenster fürs Training freigehalten. Zudem haben die Talente fast immer um 15.20 Uhr Schulschluss.

Es werden Elternbeiträge für Projektwochen und für die Mittagsverpflegung erhoben. Daneben müssen die Eltern für einen persönlichen Laptop sowie für die ganzen Ausgaben rund um Sport/Musik aufkommen.

Um den Anschluss für die Talente auf Sekundarstufe II zu gewährleisten, arbeitet die Stadtschule eng mit der GBC Chur zusammen. Auch mit der Wirtschaftsschule KV laufen entsprechende Abklärungen.

10. Vorstellung Konzept Sportstätten

Ursprünglich war hier eine Information durch den Projektleiter Christian Theus geplant.

Wie bereits im Jahresbericht des Präsidenten unter Traktandum 3 erwähnt, wird diese Information erst im Mai stattfinden, wenn auch der Gemeinderat zum Geschäft informiert wurde.

11. Anträge von Vereinen

Es sind keine Anträge eingegangen.

12. Varia

Es sind keine Wortmeldungen.

Gaudenz Bavier freut sich über die zurzeit zahlreichen Sport-Veranstaltungen im Kanton, z.B. die Special Olympics von letzter Woche oder den Weltcup-Final auf der Lenzerheide.

Sepp Müller begrüsst die Anwesenden als Hausherr, verliert einige Worte zur Psychiatrischen Klinik und leitet zum gesellschaftlichen Teil mit einem Apéro riche im Wintergarten über.

Schluss des offiziellen Teils der 81. Generalversammlung um 19:30 Uhr.

Die ICS und die Psychiatrische Klinik Waldhaus offerieren den Anwesenden im Anschluss an die Versammlung einen Imbiss.

Präsident ICS

Protokollführung



Gaudenz Bavier

Josy Marie Künzler